

Pressekontakt:

Jascha Engelhardt
Tel.: 06131 / 208 3016
Mobil: 0170 / 324 8445
Fax: 06131 / 208 4022
E-Mail: jascha.engelhardt@fdp.landtag.rlp.de

Die FDP-Fraktion im Internet:

www.fdp-fraktion-rlp.de
www.facebook.com/FDP.Fraktion.RLP
www.twitter.com/FDPFraktionRLP

Pressemitteilung

Nr. 34/2017 - Mainz, den 12.05.2017

Internationaler Tag der Pflege 2017

Steven Wink: Gute Pflege in älter werdender Gesellschaft zunehmend wichtig

Mainz. Zum internationalen Tag der Pflege 2017 sagt der sozialpolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz, Steven Wink:

„Die Pflegerinnen und Pfleger in unserem Land leisten hervorragende Arbeit. Aber auch diejenigen Menschen, die ehrenamtlich in der Pflege beschäftigt sind, erbringen einen wichtigen Dienst an der Gesellschaft. Rund 75% der pflegebedürftigen Menschen in Rheinland-Pfalz werden von ihren Angehörigen gepflegt. Der Dienst am Menschen, ganz gleich ob für Ältere oder Menschen mit Behinderung, ist eine hoch verantwortungsvolle Aufgabe. Am Internationalen Tag der Pflege gilt es, Dank für die wichtige geleistete Arbeit auszusprechen.

In einer immer älter werdenden Gesellschaft nehmen die Pflegenden eine zunehmend bedeutsame Rolle ein. Daher ist es wichtig, dass die Pflegerinnen und Pfleger gute Voraussetzungen vorfinden, um den an sie gestellten Anforderungen gerecht werden zu können. Es selbstverständlich, dass es sich die Ampel-Koalition zur Aufgabe gemacht hat, den Pflege- und Sozialbereich zu stärken.

Die grundlegende Voraussetzung dafür ist die gute Ausbildung der Pflegekräfte. Wir unterstützen die generalistische Pflegeausbildung. Im Zuge der Vereinheitlichung der Pflegeausbildung werden wir dafür Sorge tragen, dass ein hoher Praxisanteil in der Ausbildung bestehen bleibt. Zudem ist es notwendig, dass die spezialisierten Kenntnisse in den einzelnen Schwerpunktbereichen erhalten bleiben.

Zukünftig wird der Bedarf an gut ausgebildetem Pflegepersonal steigen. Daher ist es notwendig, das Interesse an einem Pflege- oder Gesundheitsfachberuf zu wecken. Um dieses zu ermöglichen, wollen wir die Attraktivität dieser Berufe steigern. So setzen wir uns für eine schulgeldfreie Ausbildung in Gesundheitsfachberufen ein. Ebenso wollen wir die Arbeitsbedingungen in diesen Berufen verbessern. Gemeinsam mit den Sozial- und Pflegeverbänden erarbeiten wir in der ‚Fachkräfteinitiative Gesundheitsfachberufe‘ Wege hin zu einer besseren Bezahlung in dieser Branche.“